

Arbeitsblatt Kurzfilmentwicklung (Schulwettbewerb)

Für den Schulwettbewerb könnt ihr einen Kurzfilm einreichen, in dem ihr Lou in ihrem Abschlussjahr begleitet. Ausgangspunkt ist das Gespräch mit Jos während Evas Begräbnis: Lou schreibt Eva wieder einen Brief und denkt dabei an das Gespräch zurück. Sie beschreibt ihre Entwicklung in den Jahren danach. Lou liest diesen Brief June vor. Was fühlen Lou und June? Wie kann man ihre Gefühle filmisch im Stil von *Vele hemels boven de zevende* umsetzen?

Wie könnt ihr die Anforderungen umsetzen?

- Ein Kurzfilm ähnelt einer Kurzgeschichte und weist daher die folgenden Merkmale auf:
 - o Es gibt oft ein offenes Ende, das einen Wendepunkt andeutet.
 - o Der Titel eines Kurzfilms ist eine Einstiegshilfe, da er einen Hinweis auf die Bedeutung des Inhalts gibt.
- Jeder Satz kann mit verschiedenen Einstellungen umgesetzt werden. Wie kommen die Aussagen in eurem Brief am besten zur Geltung?
- Ihr dreht einen Film, der höchstens drei Minuten dauert. Was ist der Startpunkt, wie entwickelt sich die kurze Erzählung zum Endpunkt hin?
- Wie mit wenigen Figuren filmen?
 - o Es genügt oft, wenige Dialoge oder Monologe, kurze, alltägliche Kommunikation einzusetzen.
 - o Statt viel gesprochenem Text können Bewegungen der Figuren, Körperhaltungen, Hintergründe, Requisiten oder Kleidung die Bedeutung der Inhalte tragen. Denkt dabei immer daran, wie dies im Film „Vele hemels boven de zevende“ gestaltet ist und welche Elemente ihr übernehmen könnt!
 - Fragen zur Gestaltung:
 - Werden die Dialoge/Monologe in den Szenen gezeigt, oder kommen diese aus dem Off, d. h. man sieht nicht, wie Figuren sprechen, sondern hört sie gewissermaßen denken?
 - Sprechen die Figuren Flämisch?
 - Welche Kleidung und Accessoires passen zur Figur (Farbe, Stil, Marke ...)?
 - Welche Requisiten passen zur Figur?
 - Was macht die Figur in ihrer Freizeit und wie kann man das visuell vermitteln, z. B. durch ein Poster im Hintergrund.
 - Wie kann die Gefühlswelt der Figur dargestellt werden? (Viel oder wenig lachen, leises oder lautes Sprechen, welche Sprechpausen macht sie, viel oder wenig Handbewegungen, aufrechter/schneller/langsamer Gang, die Figur sieht anderen (nicht in die Augen ...))
 - Wo wird gedreht? Ist die Figur viel zu Hause oder viel unterwegs?
 - Wie werden die verschiedenen Einstellungen miteinander verbunden? Wie werden die jeweiligen Einstellungen von einer anderen Figur in der nächsten Einstellung erwidert?

- Bewegt sich die Figur zur Kamera oder die Kamera zur Figur?
- Vorschlag für die Entwicklung eines Drehbuchs
 - Titel
 - Gruppenmitglieder
 - Zusammenfassung
 - Charakterisierung der wichtigsten Figuren
 - Lou
 - Sprache
 - Kleidung
 - Eigenschaften
 - Eva
 - Sprache
 - Kleidung
 - Eigenschaften
 - June
 - Sprache
 - Kleidung
 - Eigenschaften
 - ...
 - Ereignisreihenfolge nach Szenen und Einstellungen
 - Szene 1: Arbeitstitel
 - Einstellung 1 (halbnah, halbtotale, groß ...)
 - Beschreibung (z. B. Lou kommt het schoolgebouw binnen en begroet June: “Hey June!”)
 - Einstellung 2 ...
 - Einstellung 3 ...
 - ...